



Klausur: Regelungs- und Systemtechnik 2

Humboldtbau Raum 117
Donnerstag, den 28.09.2012
Beginn: 9.30 Uhr
Bearbeitungszeit: 120 Minuten

Modalitäten

- Als Hilfsmittel sind **nur** handschriftliche Aufzeichnungen zugelassen.
- Bitte schreiben Sie mit dokumentenechtem Schreibgerät (Tinte oder Kugelschreiber).
- Zur Lösung der Aufgaben ist der freie Platz nach den jeweiligen Aufgaben vorgesehen; bei Bedarf werden Ihnen weitere Lösungsblätter ausgehändigt.
- Für alle Berechnungen sind die **Lösungswege** darzustellen. Die alleinige Angabe eines Ergebnisses wird als Lösung nicht bewertet.

Name: _____

Matr.-Nr.: _____

Studiengang: _____

Aufgabe	1	2	3	4		Σ
max. Punkte	21	15	15	9		60
erreichte Punkte						
Note						

Klausur: Regelungs- und Systemtechnik 2

Aufgabe 1

21 Punkte

Gegeben ist das folgende nichtlineare System

$$\begin{aligned}\dot{x}_1(t) &= 1 - \exp\left(\frac{u_2(t)}{x_1(t)}\right) + u_1(t) \\ \dot{x}_2(t) &= x_1(t) - x_2(t)\end{aligned}$$

mit Zustandsvektor $x(t) \in \mathbb{R}^2$ und Eingang $u(t) \in \mathbb{R}^2$. Für alle $t \in \mathbb{R}$ gelte $x_1(t) \neq 0$.

- Ermitteln Sie alle stationären Zustände $\tilde{x}^T = (\tilde{x}_1, \tilde{x}_2)$ in Abhängigkeit des konstanten Eingangs $\tilde{u}^T = (\tilde{u}_1, \tilde{u}_2)$. Sind die Größen \tilde{x}_1 und \tilde{x}_2 mittels \tilde{u} unabhängig voneinander vorgebar?
- Zeigen Sie, daß die Wahl (\tilde{x}, \tilde{u}) mit $\tilde{x}^T = (1, 1)$ und $\tilde{u}^T = (0, 0)$ ein stationärer Betriebspunkt ist. Bestimmen Sie die Systemmatrizen A und B des an diesem Betriebspunkt linearisierten Systems

$$\frac{d}{dt}\Delta x(t) = A \Delta x(t) + B \Delta u(t)$$

mit den Abweichungsgrößen $\Delta x(t) := x(t) - \tilde{x}$ und $\Delta u(t) := u(t) - \tilde{u}$.

- Ist das linearisierte freie System ($\Delta u \equiv 0$) stabil, instabil oder asymptotisch stabil?
- Ist das linearisierte System steuerbar?
- Sei $y(t) = c^T \Delta x(t)$ Ausgang des linearisierten Systems. Bestimmen Sie alle möglichen von null verschiedenen Vektoren $c \in \mathbb{R}^2$ so, daß das linearisierte System beobachtbar ist.

Zur Schätzung von $\Delta x_1(t)$ soll ein Beobachter für das linearisierte System auf Basis der Meßgröße $y(t) = \Delta x_2(t)$ entworfen werden.

- Bestimmen Sie die Beobacherverstärkung $l \in \mathbb{R}^2$ so, daß die Fehlerdynamik des Beobachters Eigenwerte bei -1 und -2 aufweist.

Klausur: Regelungs- und Systemtechnik 2

Aufgabe 2

15 Punkte

Gegeben ist ein System zweiter Ordnung mit Zustandsdarstellung

$$\dot{x}(t) = A x(t) + b u(t)$$

und reellwertigen Systemmatrizen

$$A = \begin{pmatrix} \lambda_1 & 1 \\ 0 & \lambda_2 \end{pmatrix} \quad \text{sowie} \quad b = \begin{pmatrix} \beta_1 \\ \beta_2 \end{pmatrix}.$$

- Für welche $\lambda_1, \lambda_2, \beta_1, \beta_2$ ist das System steuerbar?
- Ist das System steuerbar im Fall, daß der Eingangsvektor b ein (Rechts-) Eigenvektor der Matrix A zum Eigenwert λ_1 ist?
- Für welche λ_1, λ_2 ist das freie System ($u \equiv 0$) instabil?

Gehen Sie im weiteren von Systemmatrizen

$$A = \begin{pmatrix} 1 & 1 \\ 0 & 1 \end{pmatrix} \quad \text{und} \quad B = \begin{pmatrix} 0 \\ 1 \end{pmatrix}$$

aus.

- Liegt für dieses System Steuerbarkeit vor?
- Bestimmen Sie den Vektor $k \in \mathbb{R}^2$ im Regelgesetz $u(t) = k^T x(t)$ so, daß alle Eigenwerte im geschlossenen Regelkreis bei $-1 \pm j$ zu liegen kommen.
- Welche Ruhelage stabilisiert das Regelgesetz aus Teilaufgabe e?

Klausur: Regelungs- und Systemtechnik 2

Aufgabe 3

15 Punkte

Betrachten Sie das lineare System

$$\dot{x}(t) = A x(t) + b u(t) \quad \text{mit} \quad A = \begin{pmatrix} 0 & 1 \\ -3 & -4 \end{pmatrix} \quad \text{und} \quad b = \begin{pmatrix} 0 \\ 1 \end{pmatrix}.$$

- Bestimmen Sie Eigenwerte und Eigenvektoren der Systemmatrix A .
- Ermitteln Sie die Jordansche Normalform von A .
- Bestimmen Sie die Transitionsmatrix $\Phi(t, t_0)$ zum System.
- Zum Zeitpunkt $t_1 = 1$ werde der Zustand $x(t_1)^T = (1, 0)$ angenommen. Wie lautet der Anfangszustand $x(t_0)$ zum Zeitpunkt $t_0 = 0$, wenn von t_0 bis t_1 als Eingang der Einheitssprung

$$u(t) = \begin{cases} 0, & t < 0 \\ 1, & t \geq 0 \end{cases}$$

angelegt wurde.

Hinweis: Zur Lösung von Teilaufgabe d) muß keine Matrixinverse bestimmt werden.

Klausur: Regelungs- und Systemtechnik 2

Aufgabe 4

9 Punkte

Ein an einem Betriebspunkt linearisiertes Systemmodell eines Dreitanksystems hat die Darstellung

$$\dot{x}(t) = \begin{pmatrix} -1 & 1 & 0 \\ 1 & -2 & 1 \\ 0 & 1 & -2 \end{pmatrix} x(t) + \begin{pmatrix} 1 & 0 \\ 0 & 0 \\ 0 & 1 \end{pmatrix} u(t)$$
$$y(t) = \begin{pmatrix} 1 & 0 & 0 \\ 0 & 0 & 1 \end{pmatrix} x(t)$$

- Bestimmen Sie den Vektorrelativgrad $d = (d_1, d_2)$ des Systems.
- Zeigen Sie, daß das System statisch entkoppelbar ist.
- Berechnen Sie geeignete Matrizen K und F für eine Zustandsrückführung

$$u(t) = Kx(t) + Fr(t)$$

so, daß gilt: $\dot{y}_1 = r_1(t)$ und $\dot{y}_2 = r_2(t)$ (Integratoren).

- Wählen Sie ein geeignetes $c \in \mathbb{R}$ im Ansatz

$$r_i(t) = c y_i(t), \quad i = 1, 2$$

so, daß beide Integratoren stabilisiert werden. Wird auf diese Weise auch die Stabilisierung des geschlossenen Regelkreises erreicht? (Begründung)

